

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge

Inhaltend die amtlichen Bekanntmachungen des Rates der Stadt und des Amtsgerichts Aus. Postfach-Konto: Amt Leipzig Nr. 908

1. 2

Donnerstag, den 3. Januar 1924

19. Jahrgang

Das deutsche Memorandum.

Der „Daily Telegraph“ hat vor einigen Tagen den Inhalt des deutschen Memorandums mitgeteilt, das dem deutschen Botschafter in Paris, v. Goltz, vorliegend war. Das Memorandum enthält eine ganze Reihe von Forderungen, die die deutsche Regierung an die französische Regierung stellt. Die Forderungen betreffen die Wiedergabe der Besetzten Gebiete, die Entschädigung der Kriegskosten, die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen und die Wiedergabe der Besetzten Gebiete.

Das Memorandum enthält auch die Forderung, die Besetzten Gebiete in voller Ausdehnung wiederzugeben, und die Entschädigung der Kriegskosten zu zahlen. Die deutsche Regierung verlangt auch die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen und die Wiedergabe der Besetzten Gebiete.

Das Memorandum enthält auch die Forderung, die Besetzten Gebiete in voller Ausdehnung wiederzugeben, und die Entschädigung der Kriegskosten zu zahlen. Die deutsche Regierung verlangt auch die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen und die Wiedergabe der Besetzten Gebiete.

Das Memorandum enthält auch die Forderung, die Besetzten Gebiete in voller Ausdehnung wiederzugeben, und die Entschädigung der Kriegskosten zu zahlen. Die deutsche Regierung verlangt auch die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen und die Wiedergabe der Besetzten Gebiete.

gleichzeitige Versicherungen abgegeben werden, daß das Geld im neuen Staat nicht wegzunehmen wird. Zum Schluß betont das Memorandum noch die Notwendigkeit der Wiederherstellung der Demokratie in Deutschland, die Wiedergabe des Verfassungsrechts und der Unabhängigkeit der deutschen Gerichte.

Sasachse.

Die Agentur Havas wundert sich darüber, daß der Inhalt des deutschen Memorandums bereits in der englischen Presse erschienen ist. Sie sei ohne allen Zweifel, die politische und wirtschaftliche Wiederherstellung der alten Souveränität Deutschlands, welches auf den Stand der Welt vor dem Ausbruch des Krieges steht, die wichtigsten Punkte sind. Im übrigen heißt es weiter: Die letzten deutschen Forderungen seien ihrem Inhalt nach die Wiedergabe der Besetzten Gebiete, die Entschädigung der Kriegskosten, die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen und die Wiedergabe der Besetzten Gebiete.

Poincarés Neujahresgruß.

Aus Paris wird gemeldet: Nach dem offiziellen Empfang im Elisee nahm Poincaré am nächsten Tage die Glückwünsche der Kameraden entgegen. Poincaré hat auf die Nachricht mit einer kurzen Ansprache geantwortet, in der er sagte, er werde auch im neuen Jahre die Politik des alten Jahres fortsetzen. So lange er die Weisheit des Volkes und der Kameraden hinter sich habe, gebe es für ihn keine Abweichung von dem einmal von ihm als richtig anerkannten Geleit. Poincaré sprach dem „Echo“ zufolge, noch den Wunsch aus, daß die besetzten Gebiete in diesem Jahre noch erobert werden, ohne die der französische Staatshaushalt nicht in Gleichgewicht zu bringen sei.

Der Vorsitzende der französischen Rheinliga verhaftet.

Der „Echo“ berichtet, daß am 11. Dezember der Richter und Vorsitzende der französischen Rheinliga Paul Hodel durch die französische Polizei verhaftet wurde. Diese Verhaftung ist der Öffentlichkeit bisher verschwiegen worden. Aus einer Erklärung des Blattes geht hervor, daß Hodel mit Separatisten eine Verbindung der Rheinliga mit Frankfurt a. M. nach Wiesbaden abgefangen und den Mund in der Villa Döhlen in Wiesbaden niedergestrichen hatte. Hier wollte Hodel die Verteilung des Geldes unter die verschiedenen Verteilerstellen der Separatisten vornehmen. Für diese Tat habe Hodel dem französischen Botschafter in Wiesbaden gegenüber die Verantwortung übernommen. Der französische Oberkommissar in Wiesbaden habe Instruktionen vom Quai d'Orsay verlangt, und diese habe die Verhaftung Hodels ermöglicht.

Wichtiges zweites neues feine Versuchsmittel.

Der Zentrale der Arbeitervereine des Reiches, die Rheinliga, hat ein neues feines Versuchsmittel entwickelt, das die Arbeitervereine des Reiches zur Bekämpfung der Separatisten verwenden können. Das neue Versuchsmittel besteht aus einem speziellen Mittel, das die Arbeitervereine des Reiches zur Bekämpfung der Separatisten verwenden können.

Der Streit um die „Pfähnder“.

Zwischen England und Frankreich sind in den letzten Tagen ernste Schwierigkeiten bezüglich der Servantur der Pfänder an Rhein und Ruhr entstanden. Frankreich verlangt neuerdings für die Durchsicherung des durchgehenden Eisenbahnverkehrs durch die britische Zone ein abgegebenes Pfänder und zuzüglich über die deutschen Eisenbahnbeamten im Rhein Gebiet, daß England nicht einzuräumen gewillt ist. Ein weiterer Konflikt ist über die Anwendung der Micum-Verträge auf die Ruhrwerke, die in englischem Besitz sind, entstanden.

England gegen den Separatismus.

Das offizielle Erklärung.

Der „Courant“ meldet aus London: Lord Curzon habe am Neujahrstage den deutschen Botschafter empfangen, um ihm die englische Auffassung über die Notwendigkeit der separaten Verträge zu erklären.

Das Abkommen mit der „Micum“ nicht haltbar. Die „Morning Post“ veröffentlicht von sächsischer englischer Seite einen langen Artikel, der die Unmöglichkeit des „Micum“-Abkommens darstellt.

weilt, mit dem Zusatz, daß bezüglich aller einschlägigen Ansprüche die Ansichten der britischen und deutschen Sachverständigen völlig übereinstimmen. Der Artikel ist unaufrichtiger, als die „Morning Post“ das Organ der konservativen Partei ist, das heißt, der Poincaré ergebenen englischen Partei. — „Es ist eine einfache Tatsache“, so lautet das Urteil dieses französischen, „daß das Abkommen in seiner Weise funktionieren wird“ und daß es unsere französische Freunde der Beseitigung ihrer Hoffnungen, aus dem Ruhrgebiet Reparationen herauszuholen, so wenig viel näher bringen wird, als es vielmehr nur noch zu größerer Verzögerung führen wird. — Wenn die Ruhrmagazine das Abkommen trotzdem unterzeichnet hätten, so habe sie dazu nur der Umstand bewegt, daß sie eine Bevölkerung von 15 Millionen von Hunger droht sehen und diese Bevölkerung von ihnen irgendeine Lösung der schrecklichen Situation erwartete. Außerdem sei ihr eigenes Vorgehen ersichtlich und sie hätten sie gezwungen gesehen, unverzüglich neue Reserven zu verbrennen.

Weiter schreibt der „Matin“ aus Düsseldorf: Die Ruhrmagazine haben den Micum mitgeteilt, daß sie voraussichtlich nicht in der Lage sein würden, die Beiträge über den 15. April hinaus zu erneuern. Die bisherigen Vertragsausführung hätte ergeben, daß die Befüllung eine so große wäre, daß sie nur durch Zuschüsse aus der Subsidien ersatzbar sei. Der „Matin“ behauptet in dem vorerwähnten Bericht, der Industrie die Erlaubnis des neuen deutschen Widerstandes.

Englisch-amerikanische Annäherung.

Der „Telegraph“ meldet aus London: Der neue amerikanische Botschafter Kellogg erklärte bei einem Empfang von Pressevertretern am Montag, daß seine Aufgabe in London die Herbeiführung eines neuen Verständnisses zwischen Amerika und England in internationalen Fragen, insbesondere Weltfrieden, sei.

Amerikanische Neujahrswünsche.

Präsident Coolidge richtete eine Neujahrswünsche an das amerikanische Volk, worin er es zu den wertvollsten Errfolgen im abgelaufenen Jahre bezüglich erklärte. Man habe allen Grund zu der Annahme, daß dieses Jahr die besten in den nächsten Monaten fortzubringen. Der Präsident erklärte in seiner Neujahrswünsche, daß die amerikanische Volk habe außerordentliche Errfolge im Wirtschaftsleben erzielt. Das Wirtschaftsleben habe auf gesunder Grundlage. Der Staatssekretär für den Handel Hoover unterstreicht die von Coolidge und Mellon erwähnten amerikanischen Errfolge. Die Vereinigten Staaten hätten 1923 die höchste Produktivität seit dem Kriege erzielt. Es gäbe keine Arbeitslosigkeit, die Löhne würden gestiegen, außerordentlich viele Gewinne seien aufgeführt worden. Die Eisenbahnen konnten große Reueinlagen schaffen, die Lebenshaltung des amerikanischen Volkes sei auf die höchste Stufe gelangt, die wirtschaftlichen Ausichten für Amerika seien gesund, die Welt habe sich wiederholt und man der Verantwortung habe, die auf eine Neulassung des deutschen Problems abgesehen. Über, selbst wenn dieses Problem nicht in der Handlung der künftigen Welt eine neue wichtige Fragen auf die Tagesordnung stellt, werden müssen. Insbesondere die Wiederherstellung der deutschen Kohle und des deutschen Stahles auf dem Weltmarkt. Außerdem werde die Rückkehr der Kapitalien, die sich in die Vereinigten Staaten flüchten und nach Europa zurückgebracht werden sollen, neue Anreize zur Planung stellen. Die Stabilisierung der Franken und die starke Herabsetzung der europäischen Währungen sind die absoluten Vorbedingungen für das Glück der Welt. Der Zusammenbruch Deutschlands hätte seine Rückwirkungen auf alle Teile der Welt gehabt, die sich übrigens über die Bedeutung der Ruhrbesetzung noch nicht vollkommen klar geworden sei. Aber die finanzielle Stärke der westlichen Halbkugel, sowie die Ausichten auf eine Konferenz zur Lösung der französisch-deutschen Beziehungen erweiterten Hoffnungen, die hoffentlich 1924 verwirklicht werden.

Neujahrswünsche Poincarés für Amerika.

Poincaré richtet durch den „Newport Tribune“ eine Neujahrswünsche an das amerikanische Volk, in der es heißt: Während des abgelaufenen Jahres waren wir gezwungen, trotz ständiger Schwierigkeiten eine ernste Anstrengung zu unternehmen, die wir auch noch fortsetzen um unsere Rechte zu retten. Hätten wir nicht so gehandelt, so wären die Früchte des Sieges kompromittiert und das französische Volk wäre der berechneten Reparationen beraubt worden. Ich bin glücklich festzustellen, daß die Amerikaner ersehen, daß die Franzosen zu ihrer Aktion durch die unbedingte Notwendigkeit gezwungen waren. Nunmehr, da wir die unumgänglichen notwendigen Pfänder in Händen haben, die die berechtigten Reparationszahlungen garantieren, denken wir an nichts anderes, als unereschieden zu der wirtschaftlichen Wiederherstellung Europas durch praktische

Faint, illegible text in the top left column.

Die Klippe ... bei der ...
Faint text in the middle left column.

Faint text in the bottom left column.

Faint text in the top middle column.

Faint text in the middle middle column.

Faint text in the bottom middle column.

Faint text in the top right column.

Faint text in the middle right column.

Faint text in the bottom right column.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft. Die Kapitalisten sind also nicht mehr nur die Eigentümer der Produktionsmittel, sondern auch die Eigentümer der Produktionskraft.

WINTERWIRKSTUFE

Beginn: Freitag, den 4. Januar 1924 nachmittags.

WOLLE		BEKLEIDUNG		HAUSHAHLEN	
1 Post. Tüllschleier 55 Pfg.	1 Post. Korbhaube 68 Pfg.	1 Post. Herren-Strickweste 3 ⁰⁰ 5 ⁰⁰	1 Post. Oberhemden 4 ⁰⁰	1 Post. Tischdecken 15 Pfg.	1 Post. Garterhosens 35 Pfg.
1 Post. Strickpullover 12 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 75 Pfg.	1 Post. Herren-Hose, verziert 3 ⁰⁰ 6 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung mit Kragen 55 Pfg.	1 Post. Bettdecken 88 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 16 Pfg.
1 Post. Strickpullover 88 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 95 Pfg.	1 Post. Herren-Hose, sportlich 11 ⁰⁰ 13 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 30 Pfg.	1 Post. Bettdecken 28 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 10 Pfg.
1 Post. Strickpullover 28 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ⁰⁰	1 Post. Herren-Hose, modern 15 ⁰⁰ 25 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung mit Kragen 48 Pfg.	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 20 Pfg.
1 Post. Strickpullover 18 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ²⁰	1 Post. Herren-Hose, modern 3 ⁰⁰ 4 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 5 Pfg.
1 Post. Strickpullover 18 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ²⁰	1 Post. Herren-Hose, modern 3 ⁰⁰ 4 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 20 Pfg.
1 Post. Strickpullover 45 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ³⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 8 Pfg.
1 Post. Strickpullover 75 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ³⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 40 Pfg.
1 Post. Strickpullover 19 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 15 Pfg.
1 Post. Strickpullover 4 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 175 Pfg.
1 Post. Strickpullover 8 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 20 Pfg.
1 Post. Strickpullover 45 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 35 Pfg.
1 Post. Strickpullover 70 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 45 Pfg.
1 Post. Strickpullover 40 Pfg.	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 5 Pfg.
	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 135 Pfg.
	1 Post. Mantelwolle 1 ⁴⁵	1 Post. Herren-Hose, modern 29 ⁰⁰ 39 ⁰⁰	1 Post. Sportkleidung ohne Kragen 1 ⁰⁰	1 Post. Bettdecken 18 Pfg.	1 Post. Herren-Hemden 45 Pfg.

Kaufhaus Schocken & A. Co.

Nur drei Zeilen.

Der Generalkommissar v. Koby hat eine Verordnung erlassen, wonach Sammlungen der Internationalen Arbeiterhilfe unter allen Umständen zu verhindern sind, da sie letzten Endes nur verbotenen Zwecken dienen.

Der Bund Oberland ist vom schließlichen Willkürbefehlshaber verboten und aufgelöst worden. Das gesamte Vermögen des Bundes wurde beschlagnahmt.

Das französische Marineministerium ist der Ansicht, daß das Zugschiff „Dixmuiden“ brechend ins Meer gestürzt sei. Alle 50 Insassen werden dabei ums Leben gekommen sein.

Die Kabinettkrise in Holland dauert fort; die Führer der antirevolutionären Parteien haben um Befreiung von der Aufgabe, ein Kabinett zu bilden, gebeten.

In Spanien ist durch Abdoljo Bonilla, dem Präsidenten der spanischen Delegation für internationale Deutschlandhilfe, ein Aufruf zur schleunigsten Unterstützung Deutschlands veröffentlicht worden.

Am 21. Januar wird ein Kongress der baltischen Staaten stattfinden, an dem Estland, Lettland, Finnland, nicht aber Litauen, teilnehmen werden.

Italienische Truppen haben im Hinterlande von Tripolis einen Sieg über die ausländischen Mahalla-Trüder davongetragen, bei dem sich vor allem die türkischen Formationen auszeichneten.

Letzte Drahtnachrichten.

Die Antwort auf das Memorandum bereits fertiggestellt.

Paris, 2. Januar. Die Agence Havas meldet: Am Dual d'Orsay ist der Entwurf einer Antwort auf das von Deutschland am 21. Dezember überreichte Memorandum fertiggestellt. Der Entwurf wird morgen Polaire, der nach dem Auswärtigenamt geht, vorgelegt werden. Dann wird er der belgischen Regierung unterbreitet.

Der Berliner Metallarbeiterstreik läuft ab. Berlin, 2. Januar. In der Streikbewegung der Berliner Metallarbeiter ist gestern nachmittags eine gewisse Entspannung eingetreten. In einer Anzahl von Betrieben ist die Arbeit zum Teil, in andern ganz wieder aufgenommen worden.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Seibmann. Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlags-Gesellschaft m. b. H., Aue.

Stadtverordnetenwahl Aue.

Der für die Stadtverordneten-Wahl noch eingelegene Wahlvorschlagn wird vom Gemeindevorstand am Freitag, den 4. Januar 1924, nachm. 3 1/2 Uhr, in öffentlicher Sitzung im Stadthaus zu Aue - Nummer 12 - geprüft und beschlossen.

Aue, den 2. Januar 1924.
Der Gemeindevorstand, Stadtrat Schubert.

Ein Sonder-Waren-Verkauf — so lange Vorrat reicht —

Arbeiterhemden gestreift, la Körper 3 ²⁵	Soldenbänder Gummibänder 0 ⁷⁵	Hausschürzen Satinschürzen 0 ⁷⁵	Damenbarchenthemen weiß, 105 cm 3 ⁹⁵	Strickjacken 6.25	Rosenträger 0 ²⁵	Herrensocken grau, weiche Wolle 1 ³⁵
Damenreformhosen solide Ware 4 ⁹⁰	Leinenbänder Zwirnköpfe 0 ⁷⁵	Zierschürzen Untertailben 0 ⁷⁵	Herrenbarchenthemen volle Größe, la Ware, weiß 4 ⁴⁰	Strandjacken 6.25	Sockenhalter 0 ²⁵	Trikothandschuhe ganz gefüttert 1 ⁹⁰
Herrenfutterhosen schwere Qualität 4 ⁷⁰	Druckknöpfe Wiebelgarn 0 ⁷⁵	Prinzeßröcke ISüstenhalter 0 ⁷⁵	Damenbarchenthosen mit Languetle, weiß 3 ⁴⁵	Junper 6.25	Kragen 0 ²⁵	Damenschlapper farbig 2 ⁰⁰
Kinderanzüge gefüttert, 60 cm 3 ³⁰	Häkelgarne Schnürsenkel 0 ⁷⁵	Nachtjacken Nachthemden 0 ⁷⁵	Damenbarchenthosen grau, volle Weite 2 ⁰⁰	Schitzer 6.25	Vorhemden 0 ²⁵	Anstandsücke weiß Diagonal 4 ⁵⁰
Kinderhemden gestr. Barchent 1 ²⁵	Strickwolle 10 Gebind 0 ⁷⁵	Posten Clubjacken, moderne Farben 6.25	Maschinenzwirn 200 u. 4 fuch 0 ²⁵	Stutzen 6.25	Sportserviteurs 0 ²⁵	3 Sterne Zwirn 0 ¹⁰

Meinzer's Etagengeschäft Aue nur Ernst-Papst-Strasse 31.

Carola Theater
Wettinerstr. 15 Aue, Leipzig, Wettinerstr. 15

Heute Donnerstag zum letzten Mal:
Der amerikanische Sensationsschlager
Die geheimnisvolle Goldinsel.
Sensationsschauspiel in 5 Akten.

Hela's Vergangenheit
Drama in 5 Akten.
Freitag bis Sonntag

Das Rätsel der Gerty Sering.
Das Abenteuer eines Kindes in 5 Akten.
Der ewige Mönch.
Im Banne der Musik.
Drama in 5 Akten.
Wochentags Beginn 6 Uhr, Sonntags 4 Uhr.

Mein diesjähriger
Inventur - Ausverkauf
beginnt Sonnabend den 5. Januar
und dauert nur wenige Tage.

Grosse Posten Qualitätswaren kommen ganz ausserordentlich preiswert zum Verkauf. — Der Mode unterworfenen Artikel sind — wie stets — ganz wesentlich im Preise herabgesetzt. Während des Inventur-Verkaufs besonders preiswerte Angebote in weissen und bunten Baumwoll- und Leinwandwaren.

Während der Ausverkaufstage durchgehende Geschäftszeit von 9—6 Uhr

Friedrich Meyer
Wilhelmstraße — Zwickau Sa. — Marienstraße
Grösstes und ältestes Mode-Kaufhaus Südwestsachsens.

Apollo-Lichtspiele
Lichtspielhaus ersten Ranges
Bahnhofstr. 17. — Fernr. 768.

Spielplan für 3. bis 6. Januar.

„Das alte Nest“⁶⁶
(Ehre deine Mutter)
Eine Familien-Tragedie in 7 Akten.
Empfindungen eines Mutterherzens, das seinen geliebten Kindern von sich gehen sieht, ist hier in erregenden Bildern geschildert. — In den Hauptrollen: Amerikas bedeutende Künstlerschaft.

„Wenn Männer richten.“
Geschäftsdrama in 5 Akten.
Wochentags Anfang 7 1/2 Uhr, Beginn der letzten Vorstellung punkt 9 Uhr.
Sonntag von 10—5 Uhr für Kinder und Jugendliche:
„Das alte Nest. Ehre deine Mutter.“
Ab 5 Uhr nur noch für Erwachsene.

Liebe Eltern!
Mein Herz will sich kaum mehr beruhigen vor Freude über das baldige Zusammentreffen und deshalb bitte ich Euch, kommt alle ins Apollo-Lichtspielhaus. Dort bringt man ab 3. bis 6. Januar den einzig schönen Film: — „Das alte Nest“ (Ehre deine Mutter) täglich von 7 1/2 Uhr an zur Vorführung. Sagt dies auch allen Freunden und Bekannten, sie werden Euch dankbar sein, wenn sie so herrliche Bilder aus dem Leben einer Mutter gesehen, wie: „Das alte Nest“ (Ehre deine Mutter).

Kontoristin
mit höherer Schulbildung, perfekt im Maschinensetzen und Stenographie, sucht für sofort oder 15. Januar Stellung.
Angebote unter N. S. 12 an das Auer Tageblatt erbeten.

Sp.-V. Hermanns Fußball-Abteilung.
Morg. Freitag, 4. 1. im Feuers. Stadtbauverein.
Kassier-Versammlung.

Wer will in Aue
sofort jung Kaufm. ausb. in Unterziele. Zimmer als Kontor abtreten? Rentner können auf diese Weise meist frei wohnen und telephonieren. Ang. u. N. S. 17 an das Auer Tageblatt erb.

Gasthof Bräunlaßberg.
Sonnabend, den 3. d. Mts., abends:
Feines Tänzchen.
Gute Weine erster Jähre.
Hochachtungsvoll Heinrich Bauer.

Zabreitraum od. -Kammer
für sofort oder später zu mieten gesucht.
Biete Angebote unter N. S. 137 an die Geschäfts d. Bl. erb.
Jünger Kaufmann, sehr solid, sucht per sofort ein

Haararbeiten
jeder Art fertigen von einfachster bis feinsten Ausführung
Stern & Gauger
Höfle- u. Verkleidungsfabrik, Aue
Wettinerstr. 48, am Wettinplatz

Für die überaus reichen Beweise der Verehrung und Teilnahme, die uns beim Heimgange unseres teuren, unvergeßlichen, lieben Vaters, Großvaters, Bruders u. Onkels, des

Schmied
Louis Martin
von allen Seiten zuteil geworden sind, sprechen wir hierdurch unseren tiefstgefühlten Dank aus. Besonders danken wir seinen lieben Arbeitskollegen, die ihn zur letzten Ruhestätte trugen.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Auerhammer, Aue, Berlin, Leipzig,
Chemnitz, den 3. Januar 1924.

Eine **perfekte Stenotypistin**
sucht zum schnellsten Eintritt
F. B. Gantenberg N.-S. 116.

Tafelklavier
zu verkaufen
Bahnhofstraße 27, I. rechts.

Gold. Trauringe
333 und 585 gestempelt, in verschiedenen Preislagen, jede Größe am Lager.
Billigste Preise!
Carl Janschek
Uhrmacher, Wettinerstr. 17.

Klavierstimmer
eigene Reparatur-Werkstatt kommt die nächsten Tage. Woresten an das Auer Tageblatt erbeten.
Weißand

Konkurrenz
Zigaretten Gastwirte
Kartell und Kartellfrei, 20—30 C.M. pro Mille gibt in großen und kleinen Posten ab
Schumann, Zwickau, Mittelstraße 33.
Bestellungen v. Lager erbetet Paul Schmalz, Gartenstein, Wiesenstraße 181 E.



Nigrin
Extra
Schuhputz mit Garantie-Stanolblatt geht allen voran und schützt Ihre Schuhe vor Zerstörung